

Bewegung und Ernährung

Die Entwicklung einer positiven Selbstkompetenz, einer angemessenen Sozialkompetenz und eines sinnvollen Freizeitverhaltens sind eng mit Gesundheit und Bewegung verbunden.

Folgende Projekte werden an unserer Schule durchgeführt:

Eltern, Schüler und Kollegen bringen in vielfältiger Form den Gedanken der „Gesunden Schule“ in den Unterricht ein: Der „Apfeltag“ im 1. Schuljahr, Projekte im Bereich Sachunterricht, Aktionen rund um „Erntedank“ und rund um die Kartoffel, Aktionen in der Advents- und Weihnachtszeit, gesundes Klassenfrühstück und die Gesundheits-AG.

Ein Schulgarten, der von der IOGS gepflegt wird, greift den Aspekt der gesunden Ernährung auf. Obst, Gemüse aber auch Blumen im Hochbeet bereichern im gesamten Jahresablauf die Schullandschaft. Soziale Kompetenz und Verantwortung wird gern und bewusst wahrgenommen.

Einrichtung eines bewegungsfreudigen Schulhofes

In Zusammenarbeit und basierend auf den Ideen der Kinder wurde das Konzept eines themenbezogenen Schulhofes mit Bezug zu Astrid Lindgren entwickelt:

Mitten auf dem Schulhof befindet sich ein aus Stein nachgebautes Schiff: „Pippis Hoppetosse“. Hier wird auf vielfältige Weise die kindliche Fantasie und Bewegungsfreude angeregt, z.B. durch Erklettern des Schiffes, Spielen eines Kapitäns, Entern und Kapern von Schiffen.

Zusätzlich zu dieser themenbezogenen Gestaltung, stehen den Kindern auf dem vorderen Teil des Schulhofs zwei Tischtennisplatten, aufgemalte Hüpfkästchen und Klettersteine zur Verfügung.

Auf dem hinteren Teil unseres Schulhofs befindet sich eine große Spiel- und Kletterlandschaft, welche 2011 errichtet wurde. Hier können unsere Schüler unter anderem balancieren, schaukeln, im Sand spielen, rutschen, eine Kletterwand bezwingen und an Reckstangen turnen.

Desweiteren befindet sich seit 2009 ein Mini-Fußballfeld auf unserem Schulhof. Hierbei steht das gemeinsame Spiel in Mannschaften im Vordergrund.

Neben den fest installierten Spielgeräten auf dem hinteren Schulhof und der Hoppetosse können sich die Schüler und Schülerinnen Pausenspielzeug ausleihen. Diese sind in Schränken in der Eingangshalle untergebracht. Die Ausleihe übernehmen jeweils die Dritt- und/oder Viertklässler. Sie organisieren eigenverantwortlich Aus- und Abgabe der Geräte. Um den Überblick zu behalten, keine Spielgeräte zu verlieren und das Verantwortungsbewusstsein der Schüler/inne zu stärken, haben alle Kinder unserer Schule einen eigenen Ausweis erhalten. Mit diesem können sie ein Spielzeug ausleihen und es in der Pause nutzen. Nach Rückgabe des Spielzeuges erhalten die Kinder ihren Ausweis zurück. So kann überprüft werden, wer ein Spielzeug ausgeliehen hat. (Der finanzielle Grundstein für unser Pausenspielzeug wurde im Juli 2013 von der Volksbank Anröchte in Höhe von 1000 Euro gelegt. Dazu kam im März 2014 eine weitere Spende von 1000 Euro, dessen Geber jedoch nicht genannt werden möchte.)

So wird auf unterschiedliche Art und Weise das Konzept eines bewegungsfreudigen Schulhofes umgesetzt.

Im Frühling veranstalten wir gemeinsam mit der Lindenschule und den Kindergärten unseres Ortes ein Spiel- und Sportfest. Hierbei durchlaufen die Kinder der 1. Schuljahre sowie die zukünftigen Erstklässler zusammen verschiedene Stationen.

Zu Beginn des Schuljahres entscheidet jährlich die Sportfachkonferenz, ob das Sportabzeichen für die Klassen 2 bis 4 oder aber die Bundesjugendspiele Wettkampf für die Klassen 3 und 4 durchgeführt werden.

Zusätzlich finden jedes Jahr die Bundesjugendspiele in Form eines Wettbewerbs statt.

Zudem findet jedes Jahr in Kooperation mit dem örtlichen Tennisverein ein Tennisschnuppertag für die ersten und zweiten Schuljahre statt.

Fernerhin bieten wir im Unterricht ein reichhaltiges Bewegungsangebot an.

